

den Abschluss der weltlichen Art eine trotz Regen fröhliche Rheinfahrt, vorbei an Aßmannshausen, wo es angeblich den besten deutschen Rotwein gibt. Von den Ufern rechts und links grüßten uns, oder wir sie, die verschiedenen Burgen des einmaligen Rheintals.

Die Fahrt kann jetzt in den Ferien zur Nachahmung empfohlen werden!

Jehovas Zeugen

Samstag, 16. August, 18 Uhr: Was die Flut der Tage Noahs für uns bedeutet

Eine der bekanntesten biblischen Geschichten ist der Bericht über die Flut der Tage Noahs. Vielleicht haben wir selbst schon die Frage gehört oder uns sogar selbst gestellt: „Hat die Sintflut wirklich stattgefunden?“ Wir wissen, dass es eine weltweite Flut gab, weil die Bibel davon deutlich als von einem tatsächlichen Ereignis spricht. Auch gibt es viele Sintflut-Legenden in allen Teilen der Welt. Erstaunlich ist, dass man im hohen Norden Zehntausende von Kadavern von Tieren ausgegraben hat, die heute in diesen Gebieten nicht mehr heimisch sind. Der biblische Sintflut-Bericht erklärt all das — wie? Darauf geht dieser Vortrag ein. Was aber viel wichtiger ist - es wird auch erklärt, warum die Flut über die Menschheit hereinbrach und was wir daraus lernen können.

Sonntag, 17. August, 10 Uhr: Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?

Im Bibelbuch Prediger Kapitel 8:9 heißt es, dass „der Mensch über den Menschen zu seinem Schaden geherrscht hat“. Stimmt dies? Wie erfolgreich sind menschliche Regierungen, wenn es darum geht, für die Untertanen zu sorgen? Monarchie, Aristokratie, Demokratie und andere Regierungsformen – was haben sie der Menschheit gebracht? Den Fehlschlägen menschlicher Herrscher stehen die Wunder Jesu gegenüber, die seine Fähigkeit beweisen, für die Bedürfnisse der Menschheit zu sorgen. Wirtschaft, Katastrophenschutz, Gesundheitswesen, Schutz im Allgemeinen und Ökologie, das ist eine kleine Auswahl der Themen, auf die der Redner eingehen wird. Viele glauben, dass Jesus Christus gelebt hat, aber nur wenige richten sich danach, dass er bereits als König herrscht. Es ist dringend nötig, sich mit den biblischen Beweisen hierzu näher zu befassen. Wir sollten uns das, was Gottes herrschendes Königreich für die Menschen bald tun wird, nicht entgehen lassen.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Fundsachen

Gefunden wurde eine Strickjacke, Näheres Rathaus Bruchhausen.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer kleines Sonnenblümchen!

So. Die meisten unserer Schulanfänger sind weg. Wir werden sie alle sehr vermissen!

Die letzten Wochen im Kindergarten waren noch einmal sehr ereignisreich für sie. Die wunderschönen Schultüten wurden für jedes Schulanfänger-Kind gebastelt und einer der Höhepunkte war auch der Museumsbesuch im Naturkundemuseum in Karlsruhe. Dieses Jahr haben wir wieder sehr viele Schulanfängerkinder. Um genau zu sein 31! So haben sie sich in drei Gruppen zusammengefunden. Das war perfekt für so einen Ausflug.

Mit jeweils zwei Erziehern/innen ging es los. Zuerst zur Straßenbahn und dann mit dem Bus weiter. Schon alleine das war für viele ein tolles Ereignis. Im Naturkundemuseum hatte der Kindergarten extra eine Führung bestellt. Unsere Kinder haben die Themen: „Iiiiih, eine Spinne!“, „Käfer Fred“ und „Mit dem Zwerg durch den Berg“ besucht:

Olga die Spinne ist traurig, weil sich jeder vor ihr gruselt. Bei den Kindern traut sie sich und zeigt ihnen ihre spannende Welt. Alle Kinder durften zum Beispiel zusammen ein Wollknäuel zu einem riesigen Spinnennetz spinnen. Außerdem erzählte der Museumsführer spannende Geschichten, zum Beispiel warum Spinnen denn so nützlich sind.

Fred der Käfer hat alle zu einem Käfer-Fest eingeladen. Jetzt sagt ihr, zu Recht, unsere Kinder sind doch keine Käfer! Aber Fred hat sich da was ausgedacht. Er hatte für alle Käferkostüme dabei. Auf der Party wurde getanzt und gesungen, und natürlich sehr viel über Käfer gelernt.

Den Zwergen sind sie einmal quer durch den (Pappmaché-) Berg gefolgt. Sie haben den Zwergen beim Ausgraben der Steine im Bergwerk geholfen und sogar viele gefunden. Leider mussten sie die Steine wieder abgeben.

Auch die restliche Ausstellung durfte natürlich bestaunt werden. Vor allem die riesigen Dinosaurier und die echten australischen Süßwasserkrokodile

hatten es den Schulanfängern angetan. Viel zu schnell ging der Besuch seinem Ende zu.

Bis bald, wunderschöne Sommerferien und einen tollen Schulstart wünscht Euch Euer Sonnenblümchen!

Kath. Kindergarten · St. Michael
· Frühlingstr. 5

· 76275 Ettlingen-Bruchhausen

Tel: 07243 / 9 03 77

E-Mail: kiga-brh@t-online.de

www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

FV Alemannia Bruchhausen

FVA in 4. Pokalrunde

FVA - FV Graben 2:0 (2:0)

Durch einen verdienten und ungefährdeten 2:0 Erfolg gegen Kreisliganeuling FV Graben erreichte der FVA die 4. Runde im Kreispokal. Marc Lachenmaier und Ragip Kuday sorgen schon Pause für einen beruhigenden Vorsprung, den man nach der Pause mehrfach hätte ausbauen können, doch dem stand leider die mangelnde Chancenverwertung im Weg. Man merkte aber, dass sich die Mannschaft langsam findet, und so sah man einige schöne Angriffe, die man aber nicht konsequent genug abschloss. In Runde 4 (Achtelfinale) trifft die Mannschaft nun am nächsten Mittwoch, 13. August, 18 Uhr, auf den Kreisligaaufsteiger FC West, der beim FC Neureut überraschend klar mit 5:2 gewann. Sollte die FVA auch dieses Spiel gewinnen, trafe die Truppe im Viertelfinale auf den Sieger der Partie Olympia Hertha KA - VfB Grötzingen. Diese Spiel wäre für 17. August, 15 Uhr angesetzt. Bitte hierzu dann aber nochmals auf www.fva-bruchhausen.de oder Facebook nachschauen, falls sich die Anstoßzeit ändert. Sollte der FVA ausscheiden, hätte man am Samstag, 16. August, ein Vorbereitungsspiel inn Wössingen.

Der FVA II trifft in einem weiteren Vorbereitungsspiel am Sonntag, 17. August, 11 Uhr, auf den FV Sulzbach I. Die Zweite des FVA wird derzeit von Verletzungssorgen geplagt, mit Marius Trautmann und Christian Eichentopf haben bereits 2 Spieler Bänderrisse erlitten und werden lange ausfallen. Ebenfalls schwerer erwischt hat es Daniel Schmidt mit einer Muskelverletzung. Ihnen, aber auch allen anderen Verletzten beider FVA Mannschaften, wünschen wir gute Besserung und dass ihr bald wieder eingreifen könnt.

Stadtmeisterschaft

Bei der Stadtmeisterschaft erreichte der FVA den 2. Platz. Mit dem buchstäblich letzten Aufgebot angetreten kam man nach 2 niveaulosen Kicks gegen SSV Ettlingen (1:2) und Oberweier (3:0) ins Halbfinale gegen Schöllbronn, wo man sich zumindest kämpferisch steigerte und nach Verlängerung (0:0) im Elfmeterschießen durch 5 verwandelte Elfer gewann.

Im Finale wartete der hohe Favorit, Gastgeber und Landesligaaspirant Ettlingenweier. Dieser war die bessere Mannschaft und gewann das Endspiel verdient, profitierte aber in Halbzeit 1 beim Stand von 1:0 von einem umstrittenen Freistoß und beim 2:0 von einem klaren Abseitstor. Zudem parierte FVA Keper Hofheinz 2-mal großartig gegen Ummerhofers Freistoß und gegen Reichert. Den 3:0-Endstand erzielte man mit einem schönen Konter.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Ausflug nach Speyer am Sonntag 24. August

Wir fahren mit Bahn und Bus nach Speyer und wandern vom Bahnhof zum Dom. Um 10 Uhr beginnt unser ca. 2-stündiger geführter Speyermer Stadtspaziergang mit Besichtigung der historischen Altstadt, der Mikwe und der Dreifaltigkeitskirche. Den Dom besichtigen wir nach dem Mittagessen.

Treffpunkt: 7.15 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen, Abfahrt: 7.28 Uhr
Die Einkehr ist in der Nähe des Doms geplant.

Den Ausflug organisieren Karola und Benno Speck, Tel. 07243-91497. Bitte melden sie sich bis spätestens am 18.08.2014 an.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Weitere Informationen zu Trimmclub-Aktivitäten unter www.tceb.de.

Gäste sind herzlich willkommen.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst lädt zum Leben retten ein

am Donnerstag, 28. August,

14.30 bis 19.30 Uhr

Bürgerhalle, Dorfriesenstr. 8, Ettlingenweier

Weitere Informationen unter Ettlingenweier.

Feuerwehrförderverein Die Feuerfrösche

Flammkuchen à la Uwe Lang

Wieder einmal hat es unser Vorstandsmitglied Uwe Lang am vergangenen Samstag hervorragend verstanden, uns die vielen Seiten eines mit Liebe und großer Fantasie zubereiteten Flammkuchens näher zu bringen. Alle, die der Einladung des Feuerwehrfördervereins „Die Feuerfrösche“ Bruchhausen e.V. und der Abteilungwehr gefolgt waren, konnten sich an den tollen Varianten auf Basis dieses einfachen Teigbodens erfreuen. Da ging es von klassisch (mit Speck und Zwiebeln) über herzhaft (+ Knoblauch) und scharf (+ Peperoni) bzw.

sehr scharf (+ Chilisoße) bis zu süß (mit Nougatcreme) und das so lange, bis wirklich jeder satt und zufrieden war. Auch das Wetter hat wieder einmal hervorragend mitgespielt und so konnten wir einen tollen, sehr harmonischen Abend verbringen, für den wir uns natürlich vor allem bei den Hauptakteuren Uwe Lang und Oliver Haunschild auf das Herzlichste bedanken.

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Sommeröffnungszeiten

Die Ortsverwaltung Ettlingenweier hat über den Sommer geänderte Öffnungszeiten:

Ab sofort bis 22. August:

Montag 9 - 12 Uhr

Dienstag und Mittwoch 13 - 16 Uhr

Donnerstag 9 - 11 Uhr und 1

4.30 - 18 Uhr

Freitag geschlossen

Vom 25. August bis zum 12. September:

Montag bis Freitag 7 - 12 Uhr

Ab dem 15. September sind wir zu unseren gewohnten Öffnungszeiten wieder da!

TV Ettlingenweier

Abt. Wandern

Wanderung

Die nächste Wanderung führt uns am 17. August rund um Ittersbach und dauert ca. 3,5 Std. Einkehr ist nach der Wanderung in Ittersbach.

Abfahrt: 8.53 Uhr Stadtbahnhof

Ettlingen, Fahrkarten werden besorgt.

Wanderführer: P. Weicholdt, Tel. 91775

Abt. Handball

AH-Ausflug 2014

Unser Ausflug führte uns am 30. Juli im Reisebus für 5 Tage in den hohen Norden an die Ostsee, in die Holsteinische Schweiz.

Auf dem ersten Rastplatz wurde das zweite Frühstück in alter TVE-Tradition eingenommen. Diesem folgte am Nachmittag ein weiterer Boxenstopp. Gegen Abend erreichten wir unser Ziel, das Landgasthaus und Hotel Gremersdorf. Dort wurden wir bereits zum Abendbuffet erwartet.

Am Donnerstag besuchten wir das Freilichtmuseum in Molfsee mit historischen, original aufgebauten Bauernhäusern der schleswig-holsteinischen Landschaften, Fuhrwerken, Land-Apotheke und einem historischen Jahrmarkt. Im Anschluss fuhren wir nach Laboe, wo wir u.a. das Marinedenkmal und U-Boot besichtigten. Die Förde-Fähre brachte uns entlang der Kieler Förde nach Kiel, dort lernten wir die Altstadt und die Hafenanlagen kennen.

Am Freitag ging es über den Fehmarn-Belt mit der Fähre Puttgarden-Rodby und dann weiter zur dänischen Hauptstadt Kopenhagen. Nach einer ausführlichen Stadtrundfahrt erlebten wir im Schloss Amalienborg die tägliche Wachablösungs-Zeremonie. Selbstverständlich statteten wir auch der kleinen Meerjungfrau einen Besuch ab. Am Rathaus trafen wir zufällig den Prinzen Joachim zu Dänemark.

Am Samstagmorgen fuhren wir zum größten Binnensee von Schleswig-Holstein, dem Plöner See. Hier konnten wir auf einer Schifffahrt die außergewöhnliche Landschaft, vorbei am Plöner Schloss und an der Prinzeninsel genießen.

Zum Mittagessen kehrten wir in Ascheberg im Hotel Dreiklang ein mit feinen holsteinischen Spezialitäten. Danach fuhren wir zum Highlight an diesem Tag, zu den Karl-May-Spielen in Bad Segeberg. Mit **Unter Geiern** erlebten wir eine mit vielen Effekten gespickte Darstellung u.a. mit Greifvögeln, Pferden und herausragenden Schauspielern wie Wayne Carpendale und Christian Kohlund.

Nach dem Abendessen lud Musiker Paul bis spät zum Tanze ein.

Am Sonntag hieß es nach 4 erlebnisreichen Tagen, - alle Tage bei schönstem Wetter, wieder Abschied zu nehmen und die Heimfahrt anzutreten. Beim Unterwegshalt schlenderten wir durch die interessante Altstadt der Rattenfängerstadt Hameln an der Weser.

Nach einem Rastplatz-Zwischenstopp hatten wir unsere Stimmen geölt und auf der weiteren Rückfahrt wie gewohnt die schönen alten Lieder durchgenommen, bis wir dann wieder wohlbehalten in Ettlingenweier zurück waren.

Fußballverein Ettlingenweier

VORSCHAU

Testspiele

1. Mannschaft

Sonntag, 17. August, 17 Uhr
F V E - KIT SC KARLSRUHE

2. Mannschaft

Sonntag, 17. August, 15 Uhr
F V E 2 - TV MÖRSCH

Abt. Wandern

Ins Murgtal führt die Wanderung am Sonntag, 17. August. Von Hilpertsau geht es durch das Reichenbachtal nach Reichental. Die Streckenlänge beträgt 10 km und ist leicht ansteigend. Eine kleine Rucksackverpflegung wird empfohlen.

Mittagseinkehr ist im Gasthaus „Auerhahn“ in Reichental.

Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Ettlingenstadt, 9.48 Uhr Abfahrt (Fahrplanänderung des KVV während der Sommerferien), Fahrkarten werden besorgt.

Ansprechpartner ist Erika Schaudt, Tel. 597219.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst lädt zum Leben retten ein

Täglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt. Ein plötzlicher Unfall, eine schwere Krankheit, eine böse Verletzung - jeder kann plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen. Diese müssen jedoch vorher gespendet worden sein. Daher lädt der DRK-Blutspendedienst zur Blutspende ein am

**Donnerstag, 28. August,
14.30 bis 19.30 Uhr**

Bürgerhalle, Dorfriesenstr. 8

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Elfmeterschießen

Traditionell fand beim Sportfest des FV Ettlingenweier am 10. August das Elfmeterschießen statt, bei dem auch die GroKaGe wieder mit zwei Mannschaften antrat. Die Männer des Elferates und die Frauen der Feuerbohnen schieden jedoch leider nach der Vorrunde aus. Aber „dabei sein ist alles“. Die GroKaGe bedankt sich bei allen Teilnehmern sowie bei den Fans. Ein großer Dank geht an den Fußballverein, der wie immer ein tolles Fest auf die Beine stellte.

VdK Ortsverband Ettlingenweier

Jahresausflug am 20. September 2014:

Erinnerung

Wir möchten nochmals auf unseren Jahresausflug hinweisen. Unsere Fahrt führt mit dem Bus nach St. Goar, von dort mit dem Altstadtexpress zur Burg Rheinfels. Nach der Besichtigung der Burg, bei der **festes Schuhwerk** und eine **Taschenlampe** benötigt werden, geht es mit dem Express zurück an den Rhein. Dort findet unser bekanntes Picknick statt. Anschließend fahren wir mit dem Schiff an der Loreley vorbei nach Bingen.

Von dort führt uns der Weg durch die Pfalz Richtung Edenkoben, wo wir unseren Ausflug in einem netten Lokal abrunden werden.

Abfahrt: 6.30 Uhr pünktlich bei der Bürgerhalle, da wir zeitlich gebunden sind.

Rückkunft: etwa gegen 22.30 Uhr.

Es sind nur noch wenige Plätze frei. Für Interessenten sind telefonische Anmeldungen **nur noch** bei Ludvik unter folgender Nummer: **07243 91601** möglich. Dort bitte auch Preis erfragen.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Jumelage-Jugendaustausch nach Etoges



Am 2. August starteten 21 Jugendliche und vier Betreuer aus Oberweier in Richtung Champagne. Nachmittags wurden sie von ihren Gastfamilien in Beaunay begrüßt. Nach einem herzlichen Empfang wurden alle ihren Austauschpartnern zugeteilt und verbrachten den Abend in den Familien. Für den nächsten Morgen stand erstmal Ausschlafen auf dem Programm. Nachmittags fand ein Boule-Turnier in Fèrebrianges statt. Anschließend wurden im alten Rathaus die drei Austauschbanner für Fèrebrianges, Etoges und Beaunay gestaltet. Montagmorgens besichtigte die Gruppe den Champagner-Keller von Lycée und picknickte anschließend im Park. Nachmittags machte die Jumelage Epernay mit einer Shopping-Tour unsicher und ließ es sich danach im Schwimmbad „Bulleo“ gut gehen. Abends wurden die ersten Vorbereitungen für den Abschlussabend getroffen.

Für Dienstag stand der Freizeitpark „Nigloland“ auf dem Plan. Dank schönstem Wetter wurde der Ausflug zu einem Erfolg. Am Abend waren alle fix und fertig, sodass an diesem Abend kein weiteres Programm stattfinden konnte. Mittwochvormittags gab es eine Fèrebriangesjagd im Wald. Nachdem alle Gruppen ihren Schatz gefunden hatten, wurde kräftig für den Abschlussabend geübt und der Teig für Crêpes vorbe-

reitet. Die gab es dann bei der abendlichen Disco zu essen.

Auch am Donnerstagmorgen traf man sich in Fèrebrianges zum Üben. Mittags testeten die Jumelage Teilnehmer in luftigen Höhen Teamgeist, Mut und Selbstvertrauen im Baumkletterpark von Montmort. Abends wurde wieder geprobt.

Am Freitag, dem letzten Tag, gab es zunächst eine rasante Draisinentour auf Schienen. Nach einem letzten Picknick mit unseren französischen Freunden stand die Generalprobe für das abendliche Fest bevor. Der Saal wurde hergerichtet und die deutschen Eltern begrüßt. Danach gingen alle in die Familien, um sich für den Abend herzurichten. Das Fest wurde mit akrobatischen, musikalischen und tänzerischen Darbietungen bereichert, die nach dem vielseitigen Buffet dargeboten wurden. Zum Abschluss hat jeder Jumelage Teil-

nehmer ein T-Shirt und ein Gruppenfoto zum Andenken bekommen.

Am Samstagmorgen schmierten alle zusammen in Etoges Brötchen. Der Abschied fiel jedem schwer, aber das Wissen, sich nächstes Jahr wieder in Oberweier zu sehen, hat den Schmerz etwas gelindert. Wir Jugendlichen bedanken uns herzlich bei unseren vier deutschen Betreu-

ern Julia und Marianne Heinzler, Christian Ebser und Michael Kühn sowie bei den französischen Betreuern Michael, Pauline und Mathilde für eine Woche mit tollen Ausflügen und vielen schönen gemeinsamen Stunden. Wir danken auch den vielen Oberweierer Eltern, die uns in die Champagne gebracht und dann auch wieder von dort abgeholt haben.

Ein besonderes Dankeschön auch an unsere französischen Austauschfamilien sowie die vielen mithelfenden französischen Eltern, Großeltern und Freunde der Jumelage, die uns eine Woche lang beherbergt, transportiert und richtig gut umorgt haben.

Danke auch an das deutsch-französische Jugendwerk, DFJW, dass es unseren Austausch auch dieses Jahr wieder mitunterstützt hat.

Ein Bericht von Katharina Matzka und Viktoria Scheider

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst lädt zum Leben retten ein

**am Donnerstag, 28. August,
14.30 bis 19.30 Uhr,**

**Bürgerhalle, Dorfriesenstr. 8,
Ettlingenweier**

Weitere Informationen unter
Ettlingenweier.

Musikverein Oberweier

Nachruf für Herrn Reinhold Hitscherich

Der Musikverein Oberweier trauert um sein langjähriges Ehrenmitglied

Reinhold Hitscherich,
*27.4.1930, † 1.8.2014

Reinhold Hitscherich war seit 1956 Mitglied des Musikvereins Oberweier. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern, als am 15.6.1956 die Feuerwehrkapelle „Harmonie“ Oberweier ins Leben gerufen wurde. Er unterstützte den Verein als förderndes Mitglied seit jenen Tagen. 1996 wurde Reinhold Hitscherich nach 40 Jahren Mitgliedschaft Ehrenmitglied des Musikvereins Oberweier, 2006 wurde er mit der goldenen Ehrennadel des Vereins für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet und war bis heute dem Verein über 58 Jahre treu verbunden.

In seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit war Reinhold Hitscherich ein treuer Anhänger, ein gern gesehener Gast bei Konzerten und Festen des Musikvereins Oberweier. Wir alle kannten ihn als einen großzügigen Förderer und Unterstützer unserer Musik. Wir werden uns sehr gerne an ihn erinnern.

Die Mitglieder des Musikvereins trauern mit der Familie und allen Freunden um Reinhold Hitscherich. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Vorstand und Mitglieder des Musikvereins Oberweier 1956 e.V.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Brotbacken in Oberweier



Endlich war es so weit. Am 8. August wurde beim Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Oberweier e.V. Brot im Holzbackofen gebacken. Neun interessierte Brotbäcker und Brotbäckerinnen aus Oberweier, Schöllbronn, Bruchhau-

sen und der Kernstadt fanden sich ein. Da es auf Anhieb klappte, den Ofen auf 350 Grad aufzuheizen, wurden etliche Flammkuchen ihrer Bestimmung übergeben. Als der Ofen auf 280 Grad „abgekühlt“ war, wurden dann 13 Brote eingeschossen, obwohl der Ofen nur für 12 Brote vorgesehen ist. Aber auch als Brot muss man manchmal etwas zusammnrücken.

Nun war es an der Zeit, noch ein Blech Schneckenudeln und einen Zwetschkengucken sowie noch zwei mitgebrachte Kuchen zu backen. Dies alles mit einer Füllung Holz. Auch dieser Backvorgang verlief zur vollsten Zufriedenheit.

Zur Überraschung des Vorsitzenden hatten einige der Teilnehmer einen Backkurs bei der Volkshochschule (allerdings mit einem Elektrobrotbackofen) absolviert.

Es ist vorgesehen, soweit es das Wetter einigermaßen zulässt, immer freitags um 13 Uhr Brot zu backen. Also auch am Freitag, 15. August. Allerdings sollte der Brotteig bereits eine halbe Stunde vorher angeliefert werden, da er noch einmal gewirkt und in eine Gärform gebracht werden muss. Wer will, kann auch einen Obstkuchen oder Hefeg Gebäck mitbringen. Diese werden im Anschluss gebacken.

Da alles seinen geordneten Verlauf benötigt (da jemand vielleicht 2 oder 3 Brotteiglinge mitbringen kann), bittet der Vorsitzende Mario Petzold um vorherigen Anruf (07243-9725).

VdK Ortsverband Oberweier

Jahresausflug am 20. September 2014: Erinnerung

Wir möchten nochmals auf unseren Jahresausflug hinweisen. Unsere Fahrt führt mit dem Bus nach St. Goar, von dort mit dem Altstadtexpress zur Burg Rheinfels. Nach der Besichtigung der Burg, bei der **festes Schuhwerk** und eine **Taschenlampe** benötigt werden, geht es mit dem Express zurück an den Rhein. Dort findet unser bekanntes Picknick statt. Anschließend fahren wir mit dem Schiff an der Loreley vorbei nach Bingen.

Von dort führt uns der Weg durch die Pfalz Richtung Edenkoben, wo wir unseren Ausflug in einem netten Lokal abrunden werden.

Abfahrt: 6.30 Uhr pünktlich bei der Bürgerhalle, da wir zeitlich gebunden sind.
Rückkunft: etwa gegen 22.30 Uhr

Es sind nur noch wenige Plätze frei. Für Interessenten sind telefonische Anmeldungen **nur noch** bei Ludvik unter folgender Nummer: **07243 91601** möglich. Dort bitte auch Preis erfragen.

Stadtteil Schlottenbach



Deutsches Rotes Kreuz

DRK Mitglieder gesucht!

Helfen Sie uns helfen - aus Liebe zum Menschen.

Das Deutsche Rote Kreuz wirbt neue Mitglieder, um seine Aufgaben auch weiterhin zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger finanzieren zu können.

Im Auftrag des DRK-Kreisverbandes Karlsruhe e.V. wird ab Mitte August um Unterstützung für die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes gebeten. Die Helfer sind von mittags bis abends für das Rote Kreuz unterwegs, um Bürger für die Förderung des Roten Kreuzes zu überzeugen und sie als Fördermitglieder zu gewinnen.

Nähere Informationen finden Sie unter Schöllbronn.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn findet am Donnerstag, 28. August, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn statt.

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.
- TOP 2: Kindergarten: Information zur Interimslösung am alten Standort.
- TOP 3: Ortseingangstafeln: Information und Beschlussfassung über die stadtwweit einheitliche Neugestaltung.
- TOP 4: Häckselplatz: Beschlussfassung über die Öffnungszeiten 2015.
- TOP 5: Beratung und Stellungnahme zum Bauantrag auf Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage, Flurst. Nr. 1575/12, Weierer Straße 6.
- TOP 6: Beratung und Stellungnahme zum Bauantrag auf Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Carports, Flurst. Nr. 2318/47, Mittelbergstraße 8.
- TOP 7: Beratung und Stellungnahme zum Bauantrag auf Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Carports, Flurst. Nr. 2318/12, Jahnstraße 9.
- TOP 8: Beratung und Stellungnahme zum Befreiungsantrag zur Errichtung eines Doppelstabmatenzaunes, Flurst. Nr. 2670, Schwarzwaldring 61.

TOP 9: Stellungnahme zu weiteren bis zum Sitzungstermin eingegangenen Bauanträgen.

TOP 10: Bekanntgabe weitergeleiteter Bauanträge.

TOP 11: Bekanntgabe der Ergebnisse von Geschwindigkeitsmessungen.

TOP 12: Sonstige Bekanntgaben der Verwaltung.

TOP 13: Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
gez. Steffen Neumeister
Ortsvorsteher

TC Rot-Weiß Schöllbronn

Helfer für Marktfest gesucht

Für das Marktfest werden noch dringend Helfer gesucht. Die Listen hängen im Clubhaus aus, bitte tragt euch dort ein oder meldet euch bei Petra Stögbauer!

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Mitglieder gesucht!

Helfen Sie uns helfen - aus Liebe zum Menschen. Das Deutsche Rote Kreuz wirbt neue Mitglieder, um seine Aufgaben auch weiterhin zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger finanzieren zu können.

Im Auftrag des DRK-Kreisverbandes Karlsruhe e.V. wird ab Mitte August um Unterstützung für die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes gebeten. Die Helfer sind von mittags bis abends für das Rote Kreuz unterwegs, um Bürger für die Förderung des Roten Kreuzes zu überzeugen und sie als Fördermitglieder zu gewinnen.

Die Mitgliedsbeiträge dieser Fördermitglieder sind für die zahlreichen Rotkreuz-Aufgaben im sozialen Bereich und der ehrenamtlich Tätigen in den Ortsvereinen bestimmt. Gefördert werden mit diesem Geld vor allem die Angebote des Roten Kreuzes für Senioren, die Besuchsdienste und Betreuungsangebote, die Erste-Hilfe-Ausbildung, die Jugendarbeit, der Sanitätsdienst sowie das Ehrenamt. Unerlässlich ist eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung der ehrenamtlichen Helfer.

Auch wenn die Arbeit selbst ehrenamtlich geschieht, so brauchen die Gruppen ihre Ausstattung, Raum und Fahrzeuge für die wichtigen sozial- und gesellschaftspolitischen Aufgaben.

Mitglied werden beim DRK -

Die Vorteile:

Mit einem Mitgliedsbeitrag wird nachhaltig die humanitäre Arbeit des Roten Kreuzes unterstützt, zudem wird das Engagement von vielen freiwilligen Helfern ermöglicht. Der Mindestförderbeitrag beträgt 2,00 € / Monat. In einer Mitglied-

schaft ist ein weltweiter Rückholdienst enthalten, Rotkreuz Informationen, uvm. Im Ausland sind Menschen unter dem Zeichen des Roten Kreuzes im Einsatz. Es ist Aufgabe des Roten Kreuzes, die Regeln des humanitären Völkerrechts zu verbreiten, damit die Teilnehmer bewaffneter Konflikte sie im Ernstfall umsetzen können. Außerdem ist es Teil seines Auftrags, die Einhaltung des humanitären Völkerrechts durch die Parteien eines bewaffneten Konfliktes einzufordern.

Haben Sie Vertrauen

Die Helfer, die als Mitgliederwerber von Tür zu Tür gehen, sind unschwer zu erkennen:

- Sie können sich mit einem Dienstausweis ausweisen

- Sie nehmen kein Bargeld!

Als überzeugte Rotkreuzler wollen sie ehrliche und kompetente Informationen über Leistungen und Qualität des Roten Kreuzes in Karlsruhe geben.

Fragen zur Mitgliedschaft und zur Werbeaktion beantwortet

Elke Gorenflo, Telefon (07251) 922 161, E-Mail:

mitglieder@no-spam.drk-karlsruhe.de

Stadtteil Spessart



Ortschaftsrat Spessart - Verpflichtung und Ehrung

Nachdem in der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Spessart am 8. Juni Dr. Andreas Groß beruflich verhindert war und nicht anwesend sein konnte, wurde seine Verpflichtung als Ortschaftsrat in der jüngsten Sitzung vorgenommen. Ortsvorsteherin Elke Werner machte deutlich, dass jeder Ortschaftsrat im Rahmen der Gesetze nach seiner freien, nur durch das öffentliche Wohl bestimmten Überzeugung entscheidet. Nach Aussprechen der Verpflichtungsformel wurde diese durch Handschlag bestätigt. Sie wünschte sich mit dem neuen Mann im Gremium eine gute Zusammenarbeit und hofft weiterhin auf gute parteiübergreifende Beschlüsse zum Wohle von Spessart.



Bild v.l.n.r. Dr. Andreas Groß, OV Elke Werner, Christian Schottmüller

Anschließend wurde Ortschaftsrat Christian Schottmüller für zwanzigjährige ununterbrochene Tätigkeit im Gremium mit der städtischen Verdienstmedaille in Bronze geehrt. Die Ehrung des Städtetags Baden-Württemberg mit der Verdienstmedaille in Silber erfolgte bereits in der letzten Sitzung.

Einmal mehr betonte Elke Werner, wie sehr sie die Zusammenarbeit und das Engagement von Christian Schottmüller schätze. Denn nicht nur im Ortschaftsrat, sondern z.B. auch bei der Vorbereitung und den Planungen zur 750-Jahr-Feier im nächsten Jahr ist Christian Schottmüller sehr engagiert und bringt beste Ideen ein. In diesem Zusammenhang verwies sie auch auf den Vorschlag zu einem „Spessarter Spechtweg“, der im Arbeitskreis Natur vorbereitet wurde und eines der nachhaltigen Projekte im Jubiläumsjahr sein wird.

Ortsverwaltung

Spatenstich für Mehrgenerationenhaus in Spessart



Bei einem festlichen Akt wurde von allen Beteiligten der erste Spatenstich für ein Mehrgenerationenhaus in der Spessarter Kirchstraße gesetzt. Mit Günter Laub und Rolf Harsch von der Bau-trägergesellschaft HL engagieren sich zwei erfahrene Männer, die an dieser Stelle 14 Wohnungen errichten, wovon der Großteil barrierefrei ist. Mit einem Investitionsvolumen von drei Millionen Euro entstehen im Ortszentrum Wohnungen unterschiedlicher Größe und für jede Altersgruppe.

Nach Abriss des schon länger leer stehenden Gebäudes wird unverzüglich mit dem Bau begonnen, sodass die beiden Häuser bereits im nächsten Jahr bezugsfertig sein werden. Durch die Erschließung mit einer gemeinsamen Tiefgarage wird sich auch der ruhende Verkehr nicht nachteilig für diesen Bereich auswirken. Günter Laub begrüßte viele Anwesende, ob Vertreter von beteiligten Handwerkerfirmen, Bauleiter, oder auch neue Wohnungseigentümer. Mit Architekt Andreas Adler, der schon mehrere besondere Projekte in Spessart realisiert hat, ist man sich einer guten Zusammenarbeit sicher. Ortsvorsteherin

Elke Werner, die auch die Grüße von Oberbürgermeister Arnold übermittelte, betonte, dass nur im guten Zusammenwirken aller Beteiligten solch ein positives Projekt möglich sei. So waren auch Pfarrer Alfred Pummer und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Armin Kaiser anwesend, die mit der direkt angrenzenden katholischen Kirche St. Antonius als Nachbarn zum Gelingen beigetragen haben. Insbesondere freute sie sich, dass Gudrun Mund von der Diakonie zu einer Kooperation bereit ist und somit die Senioren bei Bedarf Service- oder Pflegeleistungen vom gegenüber liegenden Seniorenhaus in Anspruch nehmen können.

Da bereits 75 Prozent der Wohnungen verkauft sind, konnte sie zukünftige neue aber auch „alte“ Spessarter begrüßen und ihnen ein gutes Miteinander über alle Generationen hinweg in ihrem neuen Zuhause wünschen.

Kath. öffentliche Bücherei

Neue Bücher für die Sommerferien

Jojo Moyes – Weit weg und ganz nah

Du brauchst dringend Geld, um deinen Kindern einen Traum zu verwirklichen. Plötzlich liegt da ein Bündel Geldscheine. Du weißt, dass es falsch ist. Aber auf einen Schlag wäre dein Leben so viel einfacher ...

Graeme Simsion – Das Rosie-Projekt – Ein Wissenschaftler auf der Suche nach der perfekten Ehefrau

Bertina Henrichs –

Das Glück der blauen Stunde

Das Licht des Südens, der Duft der Mimosen und eine geheimnisvolle Erbschaft.

Neue Krimis

Gillian Flynn –

Dark Places – Gefährliche Erinnerung

Gillian Flynn –

Cry Baby – Scharfe Schnitte

Tana French – Schattenstill

Thomas Krüger – Erwin, Mord & Ente

Val McDermid – Der Verrat

Neu eingetroffen: Bravo Hits 86

Wir haben noch mehr neue Bücher – auch neue Kinder- und Jugendbücher. Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Ihre Urlaubslektüre – wir haben auch viele **Reiseführer**.

Bitte beachten Sie – während der Sommerferien haben wir nur freitags von 17-19 Uhr geöffnet.

Ab dem 18. September sind wir auch wieder donnerstags von 16-18 Uhr für Sie da.

**Tel.Nr.: 07243/5 32 97 52
(mit Anrufbeantworter).**

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Ettlinger

Fußball-Stadtmeisterschaft 2014

Bei der Ettlinger Fußball-Stadtmeisterschaft gab es für die TSV-Elf nichts zu erben. Gegen den Gastgeber und Kreisligisten FV Ettlingenweier setzte es eine 0:6-Niederlage und gegen den Nachbarn TSV Schöllbronn kam man mit 0:5 unter die Räder. So blieb am Ende für die TSV-Elf nur der enttäuschende letzte Platz.

Das nächste Testspiel auf die am übernächsten Wochenende beginnende Punkterunde 2014/15 findet an diesem **Sonntag, 17. August**, bei der 2. Mannschaft des Landesligisten **SV Langensteinbach** statt.

Spielbeginn ist um **15 Uhr!**

Musikverein Frohsinn Spessart

Sie haben Lust auf Musik?

Für alle, die Lust am Musizieren haben, gibt es beim Musikverein Möglichkeiten, dies auch ausleben zu können. Egal welches Alter, ob Vorkenntnisse vorhanden sind oder auch nicht, die Vereinsvielfalt kennt kaum Grenzen. Ob einem die Guggenmusik in der Faschingszeit oder das Musizieren in der Kapelle bei Festen und Konzerten zusagt, überall finden Sie eine toll harmonisierende Truppe.

Einfach mal vorbeischaun oder anrufen unter Tel.07243-2481 (Irving Tschepke). Probe der Hauptkapelle ist übrigens immer dienstags von 20 bis 22 Uhr unterhalb des Schwimmbades bei der Schule. Die erste Probe nach den Ferien (gute Einstiegsmöglichkeit) ist am 9. September.

Nähere Infos sind auch unter www.mv-spessart.de zu bekommen, oder unter Tel. 07243-28551 (Michael Kirf; 1. Vorsitzender).

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Tagesausflug

zur LGS Schwäbisch Gmünd

Zu einem erlebnisreichen Ausflug zur Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd führen die Sängerinnen am 5. August in die Stauferstadt. Bei schönstem Sonnenschein konnten sie sich erfreuen an den attraktiven Angeboten in den Schauanlagen und Gärten. Eine erfreuliche Überraschung war das Treffen mit Oberbürgermeister Johannes Arnold und seinem Team. Nach einer anregenden und fröhlichen Unterhaltung gab es zur Freude der Ausflüglerinnen noch ein spontanes Foto (Gruppenbild mit Herrn).



Gut gelaunt ging's weiter. Gestärkt durch ein schwäbisches Mittagessen erwanderte die Gruppe den Weg durch den Wald vom Himmelsgarten abwärts ins Erdenreich. Der Waldpfad ist nicht nur für Kinder ein kurzweiliger Spaß. Ein schöner, fröhlicher Tag ging zu Ende. Mit dem Zug fuhren alle zufrieden zurück nach Hause. Ines, danke für das BW-Ticket. Die Landesgartenschau war und ist eine Reise wert.

Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettlingen e.V.

Vorankündigung Führung durch die Obstanlagen der Baumschule Hasenhündl

Der OGV Spessart bietet für alle Interessierten eine Führung durch die Obstanlagen der Baumschule Hasenhündl an. Termin: Samstag, 23. August, 9.30 Uhr. Weitere Informationen im nächsten Amtsblatt!

Sonstiges

ARGE

Schielberger Vereine e.V.

29. Klostertage Frauenalb

Samstag, 16. August, 15 Uhr historische Eröffnungszereemonie, anschließend wird Bürgermeister Raimund Schuster mit dem Fassantrieb das Fest offiziell eröffnen.

Danach unterhalten die „Albtalmusikanten“ und ab 19.30 Uhr die „Jean Treacy Band“. Sonntag, 17. August, 10 Uhr Gottesdienst in der Klosterruine mit dem Kirchenchor und der Feuerwehrkapelle Schielberg. Nach dem Gottesdienst Platzkonzert der „Feuerwehrkapelle“.

Ab 13 Uhr Klostermeisterschaften, danach buntes Unterhaltungsprogramm mit den „Achartälern“.

22 Uhr Flammenillumination im Kirschenschiff und „Nachtwächterruf“.

An beiden Tagen Führungen im Keller gewölbe mit Gerhard Stöckle, Samstag um 16 Uhr, Sonntag um 15 Uhr.

Nähere Angaben auch unter www.klostertage.de.